

RostockStipendium

Aufenthaltsstipendien der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Ausschreibung für das Jahr 2020 in den Genres Bildende Kunst und Literatur
Bewerbungsfrist: 31. Oktober 2019

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock schreibt für das Jahr 2020 drei Aufenthaltsstipendien für das Schleswig-Holstein-Haus aus, auf die sich Bildende Künstler*innen und Literat*innen bewerben können. Das Schleswig-Holstein-Haus befindet sich in der Östlichen Altstadt und beherbergt neben der städtischen Atelierwohnung auch den Kunstverein zu Rostock.

1. Bewerbungsbedingungen

Die Ausschreibung für das Jahr 2020 erfolgt für die Genres Bildende Kunst und Literatur.

Die Aufenthaltsdauer beträgt zwei bis drei Monate.

Bewerber*innen müssen

— in Mecklenburg-Vorpommern geboren sein oder einen Wohnsitz im Bundesland haben
oder

— im Rahmen ihrer Bewerbung überzeugend darstellen, dass sie ein künstlerisches Vorhaben mit Bezug zu Rostock, zu Rostocks Partnerstädten oder zu Mecklenburg-Vorpommern beginnen oder fortsetzen wollen

Studierende sind von einer Bewerbung ausgeschlossen.

2. Höhe des Stipendiums

Die Höhe des Stipendiums beträgt **1.500,- Euro** brutto monatlich. Die Unterbringung in der Atelierwohnung wird von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock getragen.

3. Bewerbung und Postanschrift

Die Bewerbung ist bis zum 31. Oktober 2019 abzusenden. Es gilt der Poststempel. Die Zustellung ist für den Empfänger portofrei an folgende Adresse zu richten:

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen
Stichwort „RostockStipendium“
Neuer Markt 1
18050 Rostock

Bitte beachten Sie:

- Die Bewerbungen werden ausschließlich auf Grund der eingereichten Unterlagen beurteilt.
- Über die geforderten Bewerbungsunterlagen hinausgehende Einreichungen werden nicht berücksichtigt.
- Die Unterlagen der für das Stipendium ausgewählten Bewerber*innen verbleiben bei der Ausloberin.
- Bewerbungen per Email oder auf Datenträgern allein werden nicht berücksichtigt.
- Eingangsbestätigungen für die Bewerbungsunterlagen werden nicht erstellt.
- Die Entscheidung wird Ende Dezember 2019 bekannt gegeben.

4. Bewerbungsunterlagen

4.1 Bildende Kunst (auch Fotografie, Illustration, Videokunst, Performance):

Im Rahmen der Bewerbung sind ausschließlich einzureichen:

- (a) vollständig ausgefülltes Antragsformular (siehe Anlage)
- (b) künstlerische Vita im Umfang von max. 1.800 Zeichen
- (c) Beschreibung eines Arbeitsvorhabens, das während des Stipendiums realisiert oder fortgesetzt werden soll im Umfang von max. 1.800 Zeichen
- (d) Portfolio: Abbildungen von max. 20 künstlerischen Arbeiten, gekennzeichnet mit Titel, Jahr und Material
- (e) Es darf **ein** Einzelkatalog oder **ein** illustriertes Buch eingereicht werden.
- (f) adressierter Rückumschlag zur möglichen Rücksendung der Unterlagen (unfrankiert)

optional für Videokunst und Performance:

- (g) ausgewählte Videoarbeiten bzw. Dokumentationen von Performances, Format mp4, Videodateien sollen zum Download (Link ohne zeitliche Begrenzung an: thomas.werner@rostock.de) zur Verfügung gestellt werden
- (h) Die ausgewählten Videos bzw. Performances müssen im Rahmen des Portfolios abgebildet, bezeichnet und knapp erläutert werden.

4.2 Literatur

Im Rahmen der Bewerbung sind ausschließlich einzureichen:

- (a) vollständig ausgefülltes Antragsformular (siehe Anlage)
- (b) künstlerische Vita im Umfang von max. 1800 Zeichen
- (c) Beschreibung eines Arbeitsvorhabens, das während des Stipendiums realisiert oder fortgesetzt werden soll im Umfang von max. 1800 Zeichen
- (d) Arbeitsproben: lyrische bzw. Prosa-Texte im Umfang von max. vier Normseiten (à 1800 Zeichen)
- (e) es darf eine Publikation in voller Länge eingereicht werden
- (f) adressierter Rückumschlag (unfrankiert)

4.1 und 4.2

Nicht eingereicht werden dürfen Einladungskarten, Flyer, Zeitungsartikel und andere (lose) Blattsammlungen.

5. Präsentationen und Katalog

Es wird erwartet, dass die Bildenden Künstler*innen bzw. Literat*innen an einem „Offenen Atelier“ teilnehmen.

Ein alle zwei Jahre erscheinender Katalog dokumentiert die Arbeit der Stipendiat*innen.

6. Auswahlverfahren

Über die Vergabe der Stipendien entscheidet die Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Empfehlung einer Fachjury.

7. Informationen zur Atelierwohnung im Schleswig-Holstein-Haus

Die Atelierwohnung wird zum Teil von zwei Stipendiat*innen gleichzeitig genutzt. Jeder Stipendiatin bzw. jedem Stipendiaten steht ein eigener Atelierraum sowie ein kombinierter Wohn-/Schlafraum inklusive kostenfreiem WLAN zur Verfügung.

Künstlergruppen sind zur Bewerbung zugelassen. Wir sind bestrebt, den für ein Stipendium ausgewählten Künstlergruppen bzw. Künstler*innen mit Kindern die gesamte Atelierwohnung zur Verfügung zu stellen. Das Stipendium erhöht sich jedoch für Künstlergruppen nicht.

8. Kontakt / Informationen

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen
Thomas Werner
Tel: 0381-381 29 31

Mail: thomas.werner@rostock.de

weitere Informationen: <https://www.rostock-stipendium.de/>

Hinweis: Stipendium des Landes Mecklenburg-Vorpommern für das Schleswig-Holstein-Haus

Das Land Mecklenburg-Vorpommern vergibt für 2020 zwei dreimonatige Aufenthaltsstipendien für das Schleswig-Holstein-Haus Rostock. Künstler*innen mit Wohnsitz in Mecklenburg-Vorpommern können sich auf der Website des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Konditionen informieren. (Bewerbungsfrist voraussichtlich: 15. Januar 2020)

<https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Kultur/>

Antragsformular**Bewerbung für das Stipendium der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für das Jahr 2020**

Hinweis: Mit dem Acrobat Reader lässt sich das ausgefüllte Formular ausdrucken. Nutzen Sie bitte andere Freeware (z.B. den Foxit Reader) um das ausgefüllte Formular zu speichern.

Vor- und Zuname	
Straße	
PLZ, Wohnort	
Telefon	
Email	
Website	
geb. am	
geb. in	
gewünschte Aufenthaltsdauer (zwei oder drei Monate)	
Genre(s)	
für Film, Video und Performance: Link zum Download (zeitlich unbegrenzt), zusätzlich an: thomas.werner@rostock.de	
Kurzbeschreibung des geplanten Projekts	

Ich übersende folgende Bewerbungsunterlagen:

- | | |
|--|--------------------------|
| Antragsformular | <input type="checkbox"/> |
| Arbeitsproben bzw. Portfolio | <input type="checkbox"/> |
| künstlerische Vita (max. 1.800 Zeichen) | <input type="checkbox"/> |
| Projektbeschreibung (max. 1.800 Zeichen) | <input type="checkbox"/> |

Ich erkenne die in der Ausschreibung genannten Bedingungen an.

Datum

Unterschrift